

# Aktive Unterstützung

## Neues „Katzenmobil“ für die Katzenhilfe des Kreises Olpe

■ Von Miriam Hubmayer  
m.hubmayer@sauerlandkurier.de

**Olpe.**

Der Hilferuf der Katzenhilfe des Kreises Olpe wurde gehört: Anfang Mai veröffentlichte der SAUERLANDKURIER auf Anfrage von Christa Ellert die dringende Bitte um Spenden, da das in die Jahre gekommene „Katzenmobil“ nicht mehr durch den TÜV kam. Diesen Aufruf las Christian Hunold, Geschäftsführer des Autohauses „Suzuki Becker“ in Olpe.

„Sperrige Lebendfallen und Transportkörbe müssen befördert werden, denn Katzen und Kater müssen zur Kastration zum Tierarzt gebracht werden“, berichtet Christa Ellert aus ihrer ehrenamtlichen Arbeit. „Ohne Fahrzeug nicht machbar.“ Umso größer war die Freude – „Ich konnte es erst nicht glauben“, so die engagierte Dame – als der Anruf aus dem Autohaus Becker kam, das der Katzenhilfe einen Suzuki Liana spendet. „Der Kombi ist zwar kein Neuwagen, aber ein junger Gebrauchter, inklusive TÜV“, erzählt Christian Hunold lachend. „Ich habe den Artikel gelesen, da war für mich sofort klar: Hier helfen wir gerne. Solch ein tolles Engagement muss man unterstützen.“



„Einfach unglaublich“: Christa Ellert (li.) freut sich sehr über die großzügige Spende des Autohauses „Suzuki Becker“ in Olpe. Geschäftsführer Christian Hunold hofft auf zahlreiche Nachahmer.

Foto: Miriam Hubmayer

Ich hoffe, dass so noch viele andere Menschen auf die Idee kommen, die Katzenhilfe des Kreises Olpe zu unterstützen.“

1992 haben einige Tierfreunde den kleinen privaten Tierschutzverein, die Katzenhilfe des Kreises Olpe, gegründet. Mittlerweile setzen sich rund 140 Mitglieder für verwilderte Katzen ein. Jeder gespendete Euro kommt ausschließlich den Tieren zugute – zum Beispiel für tierärztliche Versorgung, Futter oder Katzenstreu.

„Durch falsche Tierliebe werden verwilderte Katzen gefüttert, so dass sie sich an einigen Plätzen stark vermehren“, erläutert Christa Ellert.

„Unsere aktiven Mitglieder fangen diese Katzen, lassen sie tätowieren und kastrieren. Nachdem sie sich erholt haben, werden sie in ihrer gewohnten Umgebung freigelassen.“

Da der Verein komplett auf finanzielle Unterstützung angewiesen ist, sind Spenden natürlich jederzeit gerne gesehen. Für die Versorgung der frei lebenden, nicht mehr vermittelbaren, Katzen sind Futter- und Sachspenden natürlich ebenfalls sehr willkommen.

**i** [www.katzenhilfe-olpe.de](http://www.katzenhilfe-olpe.de)  
Katzenhilfe des Kreises Olpe  
Sparkasse Finnentrop  
BLZ 462 515 90  
Konto: 7 000 714